

ERBER Group veröffentlicht ihren zweiten Nachhaltigkeitsbericht

Die weltweit führende, in Familienbesitz stehende österreichische Firmengruppe setzt zum zweiten Mal ihre globalen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den Fokus

Getzersdorf/NÖ, 12.Juni 2019 – **Unter dem Titel „Pioneers - Partners – Performers“ veröffentlicht die ERBER Group mit ihren Tochterfirmen BIOMIN, ROMER LABS, SANPHAR und EFB zum zweiten Mal einen umfassenden Nachhaltigkeitsbericht. Der Bericht enthält alle Informationen zum nachhaltigen Handeln in den Geschäftsjahren 2017 und 2018, basierend auf den international anerkannten, aktuellen GRI-Standards „in Übereinstimmung“ – Kern.**

In insgesamt drei Kapiteln stellt der ERBER Group Nachhaltigkeitsbericht 2017/18 den Status quo des Unternehmens in Bezug auf nachhaltiges Handeln und die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung dar. Neben wirtschaftlichem Wachstum und Erfolg werden ebenso soziale und ökologische Aspekte in der Geschäftstätigkeit berücksichtigt.

Die Prinzipien der ERBER Group basieren auf nachhaltigen Strategien. Damit soll eine Verbesserung der Effizienz und Qualität von Lebens- und Futtermittelsicherheit gewährleistet werden. Die ERBER Group hat es sich zum Ziel gesetzt, eine langfristige Balance zwischen wirtschaftlichen Erfolg, Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung zu erreichen.

Im aktuellen Bericht werden konkret Leistungsdaten und Informationen zu umgesetzten Programmen und geplanten Maßnahmen aus den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Umwelt dargestellt; Ebenso die Verantwortung, durch hohe soziale Standards und langfristige Entwicklungschancen, eine Unternehmenskultur zu schaffen, um den Mitarbeitern das bestmögliche Arbeitsumfeld bieten zu können. Dabei wird in der ERBER Group besonderes Augenmerk auf die Bereiche Beschäftigung & Arbeitsbedingungen, Aus- und Weiterbildung sowie Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gelegt.

Auch im Bereich Umwelt verfolgt die ERBER Group einen ganzheitlichen und globalen Ansatz mit dem Ziel, den Energie- und Ressourcenverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren. Denn wirtschaftliches Wachstum ist kein Widerspruch zu einem verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt, wenn dadurch neue Innovationspotentiale, neue Lösungen und Produkte entstehen. Im Fokus stehen insbesondere der Ressourceneinsatz sowie der Energieeinsatz in Produktion und Vertrieb, um einen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und seiner Auswirkungen zu leisten, und den Anteil an nicht erneuerbaren Verpackungsmaterialien zu minimieren: So lag der Anteil an Karton & Papier bei Verpackungsmaterialien im FY18 schon bei 80%, des Weiteren konnte die ERBER Group beispielsweise vom FY17 zum FY18 die Stromproduktion der eigenen Photovoltaikanlagen um 20% steigern.

Die Umweltaspekte fließen auch in die Unternehmenspolitik, beispielsweise in den Bereichen Facility und Einkauf ein. In allen Tochterunternehmen der ERBER Group wird über die gesamte Produktionskette nach Möglichkeiten einer Reduktion von Treibhausgasen gesucht. Die Maßnahmen reichen dabei von globalen Ansätzen, wie der Reduktion von nicht-erneuerbaren Ressourcen bis hin zu einzelnen Prozessoptimierungen.

Ziel der ERBER Group ist es, bis 2023 in Bezug auf die direkte Emission (Scope 1) klimaneutral zu werden.

Nachhaltigkeit fordert kontinuierliches Engagement

Der ERBER Group ist der Umgang mit natürlichen Ressourcen wichtig, und das spiegelt sich auch in der Vision der Unternehmenskultur wider, innovative und nachhaltige Lösungen im Futter- und Lebensmittelbereich zu finden.

Jan Vanbrabant, PhD, Vorstandsvorsitzender der ERBER AG, dazu: „Seit Langem arbeiten wir an ambitionierten Nachhaltigkeitszielen und kommen ihnen jeden Tag ein Stückchen näher. Die Beziehung zu wichtigen Stakeholdern ist für die ERBER Group Grundlage für verantwortungsvolles Wirtschaften und zur Weiterentwicklung von Aktivitäten im Sinne der Nachhaltigkeit. Wir verstehen dies als zentralen Bestandteil unserer Unternehmensgeschichte und unserer Zukunft.“

In diesem Zusammenhang freut es mich, dass Claudia Hajdinyak (verantwortlich für die Steuerung und Koordination der Berichtsagenden) ab sofort in ihrer Funktion als Head of Corporate Communications zusätzlich auf Gruppen-Ebene die Verantwortung für die Koordination der Nachhaltigkeitsagenden für ein ressourcenschonendes Wachstum in der ERBER Group übernimmt.“

Wo ist der Bericht erhältlich?

Der Nachhaltigkeitsbericht 2017/18 kann kostenlos unter <http://www.erber-group.net/de/verantwortung/nachhaltigkeit/> heruntergeladen werden.

ERBER Group

Die ERBER Group ist eine weltweit führende Firmengruppe im Bereich der Lebens- und Futtermittelsicherheit, mit Schwerpunkten auf natürlichen Futteradditiven, Futter- und Lebensmittelanalytik sowie Pflanzenschutz mit Sitz in Niederösterreich/Getzersdorf.

Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von über 330 Millionen Euro.

Die ERBER Group umfasst BIOMIN, ROMER LABS, SANPHAR und EFB. Inklusive Vertriebspartnern ist die ERBER Group in über 140 Ländern vertreten. Die internationale Ausrichtung, die

firmeneigene Forschung und Entwicklung sind wichtige Erfolgsfaktoren für das jährliche Wachstum der ERBER Group.

Die Unternehmensgruppe versteht sich als Expertenorganisation und ist Weltmarktführer im ursprünglichen Kerngeschäft, des Mykotoxin-Risikomanagements. Die leistungsstarke innerbetriebliche Forschung und Entwicklung bietet die Grundlage zur Entwicklung kundenorientierter und innovativer Lösungen, was insbesondere durch gemeinsame Projekte mit renommierten Universitäten und Forschungseinrichtungen unterstützt wird.

Das Unternehmen wurde 1983 als „Erber KG“ und später „BIOMIN GmbH“ von Erich und Margarete Erber in Pottenbrunn/Niederösterreich gegründet und ist bis heute in Familienhand.

Mehr Informationen unter www.erber-group.net

ERBER Group Pressekontakt:

Claudia Hajdinyak
Head of Corporate Communications
Tel.: +43 2782 803 11340
Mail: claudia.hajdinyak@erber-group.net
Internet: www.erber-group.net

Bildunterschrift:

Cover Nachhaltigkeitsbericht ERBER Group
Jan Vanbrabant, PhD (Vorstandsvorsitzender der ERBER AG)
Claudia Hajdinyak (Head of Corporate Communications)
Fotocredit: @ERBER Group